

Anhörungsverfahren „Stoschplatz“ mit den dortigen Nutzergruppen VFR Laboe und TV Laboe
am 21. Oktober 2020 im Ausschuss für Bildung, Soziales, Kultur und Sport

Ausgangslage:

Antrag der Fraktion Grüne-Laboe:

Die vom VFR aufgeführten Mängel, Ersatzbeschaffungen und Neugestaltungen stellen aus Sicht der Fraktion GRÜNE-Laboe eine Komplettanierung des Stoschplatzes und der dortigen Sportflächen, Einrichtungen und Angebote dar. Eine grobe, erste Abschätzung der Kosten lässt ein Finanzierungsvolumen im einstelligen Millionenbereich erwarten. Was einen Umsetzungszeitraum von mehreren Jahren einfordert. Diese Größenordnung der Fördermittel bedarf einer genauen Untersuchung, welche Fördermittelgeber angesprochen werden sollten und welche Bedingungen hierzu aufgestellt wurden. Die GRÜNEN regen hierzu an, ähnlich der Suche nach Lösungen im Schulumfeld, ein Anhörungsverfahren mit den, unseren Sportplatz nutzenden Vereinen und Verbänden/ weiteren Nutzergruppen, durchzuführen um alle Belange durchleuchten zu können und eine abgestimmte, nachhaltige Planung vorzubringen zu können. Dabei sollten auch die Möglichkeiten der finanziellen Beteiligung der Nutzergruppen an der Sanierung und der künftigen Unterhaltung abgefragt werden.

Beschlüsse:

GV 18.12.19

Die Gemeindevertretung bittet den Ausschuss für Bildung, Soziales, Kultur und Sport ein Anhörungsverfahren „Stoschplatz“ mit den dortigen Nutzergruppen zu durchzuführen.

Die Vereine VFR Laboe und TV Laboe haben die Prioritäten in folgende Kategorien eingeteilt:

Sofortmaßnahmen (Instandhaltung)

Arbeitsschutz / Gesundheitsschutz / Verkehrssicherungspflicht

Kurzfristige Maßnahmen (bis zum Jahr 2021 zum „Saisonstart“)

Mittelfristige Maßnahmen (in den nächsten 2 bis 5 Jahren)

Die Prüfung und Beantragung entsprechender Fördermittel wird vorausgesetzt.

Sofortmaßnahmen (Instandhaltung)		
Priorität	Maßnahme:	Begründung:
1	Sanitärgebäude Reparatur Heizungsanlage + Leitungen	<ul style="list-style-type: none"> • Heizungsanlage zu alt. Neue Anlage bereits im Haushaltsplan 2018 mit eingeplant. Der Austausch wurde jedoch vom VFR gestoppt, um zum damaligen Zeitpunkt eine unnötige Investition zu vermeiden. Aufgrund des jetzigen Zustandes, der sich zuletzt immer weiter verschlechtert hat, den bisherigen Verzögerungen und der noch zu erwartenden Dauer bis zur Umsetzung der Neubau-Pläne dürfte eine vorzeitige Erneuerung der Heizungsanlage jedoch unvermeidbar sein. • Seit Anfang des Jahres 2020 immer wieder große Probleme mit Leckagen in den Heizungsrohren oder an der Heizungsanlage selbst. Große Anzahl von Notdienstinsätzen der Heizungsfirmen, weil sonst Spiel- oder Trainingsausfälle drohten. • Probleme auch mit den Frischwasserleitungen. • Große Feuchtigkeit im Fundament. Trocknung für Dezember 2020 angedacht.
1	Sanierung der Abwasserleitungen	<ul style="list-style-type: none"> • Regelmäßig Probleme mit Verstopfungen der Leitungen. • Zuletzt mehrere Notdienstinsätze von Rohrspülwagen an Wochenenden, weil während des Sportheimbetriebs das Abwasser aus den Toiletten raus kam und den Fußboden überspült hat. • Leitungen liegen wohl nicht gleichmäßig (also Versatz in Verbindungsstücken). • Eindringen von Wurzeln? • Jährliche/regelmäßige Wartung erforderlich/ratsam.
2	Drainageleitungen Hauptplatz und Grandplatz prüfen und spülen	<ul style="list-style-type: none"> • Leitungen wurden Jahrzehnte nicht mehr gespült. • Wasser läuft nicht richtig ab. • Pfützenbildung auf den Plätzen.

Arbeitsschutz / Gesundheitsschutz / Verkehrssicherungspflicht		
Priorität	Maßnahme:	Begründung:
1	Erneuerung / Sanierung der Fahrbahndecke	<ul style="list-style-type: none"> Fahrbahndecke stark sanierungsbedürftig. Teilweise große Löcher. Am Wendehammer bröckelt großflächig die Asphalttschicht weg. Es besteht große Unfallgefahr! Verkehrssicherungspflicht der Gemeinde!
2	Geländer um den Hauptplatz und am Grandplatz	<ul style="list-style-type: none"> Kürzung der Handläufe, die z. T. nicht bündig sind; Große Verletzungsgefahr, besonders für Kinder.
3	Bessere Ausleuchtung der Zuwegung	<ul style="list-style-type: none"> Beleuchtung sehr schwach. LED-Leuchten haben kleinere Lichtkegel als herkömmliche (alte) Lampen. Zu wenig Laternen (ganz besonders im Eingangsbereich).
4	Anschaffung eines Defibrillators	<ul style="list-style-type: none"> Anschaffung erscheint sinnvoll, um lange Wege zu vermeiden und (somit) im Notfall wichtige Zeit für lebensrettende Maßnahmen zu gewinnen.

Kurzfristige Maßnahmen (bis zum Jahr 2021 zum „Saisonstart“)

Priorität	Maßnahme:	Begründung:
1	Aschebahn durch Tartanbahn ersetzen	<ul style="list-style-type: none"> Der TVL nutzt auf dem Stosch-Sportplatzgelände im Wesentlichen die Aschebahn und die Sprunggrube. Beide Anlagen werden im Rahmen der Leichtathletik und zur Erbringung des Deutschen Sportabzeichens genutzt. Die Aschebahn befindet sich inzwischen in einem Zustand, der eine Pflege der Bahn unmöglich macht. Im Wesentlichen ist der Deckbelag der Bahn soweit abgetragen, dass ein abziehen nicht mehr möglich ist. Weiterhin weist der Deckbelag Unebenheiten auf, die eine Sportdurchführung fast unmöglich machen. Da ein Wiederaufbau der Deckschicht ohne eine Behandlung der Untergrundschicht kaum möglich sein wird, schlägt der TVL, in Absprache mit dem VFR, eine Neuerstellung der Bahn durch Umrüstung auf eine Tartanbahn vor. Eine Tartanbahn ist zum einen pflegeleichter als eine Aschebahn und zum anderen, bei entsprechender Pflege, langlebiger. Im Zuge der Neugestaltung der Aschebahn ist die Berücksichtigung von <ul style="list-style-type: none"> -Start-/Ziellinie -Streckenangaben notwendig.
2	Neugestaltung der Leichtathletik-Anlagen	<ul style="list-style-type: none"> Die Sprunggrube weist in der Anlaufstrecke die gleichen Schäden wie die Aschebahn auf. Auch hier wird eine Neugestaltung durch Umrüstung auf eine Tartanbahn vorgeschlagen. Weiterhin ist die Umrüstung der Sprunggrube stark erneuerungsbedürftig. Im Zuge der Neugestaltung der Anlaufbahn sollte eine Erweiterung/Verlängerung der Anlaufbahn betrachtet werden. Mit einer Verlängerung der Anlaufbahn ist dann auch eine Sportangebotsverweiterung verbunden, so kann z.B. die Sprungtechnik „Drei-Sprung“ angeboten werden. Im Zuge der Verlängerung der Anlaufbahn sollte geprüft werden, ob am Anfang der Anlaufbahn die Möglichkeit der Einbindung eines Hochsprungbereiches integriert werden kann. Ebenfalls sollte geprüft werden, ob es eine praktikable Lösung der Wetterfesten Abdeckung der Sprunggrube gibt. Diese soll den Sand z.B. gegen die Nutzung von Tieren schützen. Beide genannten Sportanlagen sind Voraussetzung dafür, dass der TVL auf dem Stosch-Sportplatzgelände Sport anbieten kann. Die Sportangebote werden genutzt und sind gefragt. Ein Wegfall der beiden Sportanlagen ist in Laboe nicht zu kompensieren.
3	Maulwurfssperre Kleiner Rasenplatz	<ul style="list-style-type: none"> Errichtung einer Sperre notwendig, da der Platz durch Maulwürfe beschädigt wird. Bei Benutzung besteht große Unfallgefahr für die Sportler. Evtl. behoben durch Anschaffung der Mähroboter!

Mittelfristige Maßnahmen (in den nächsten 2 bis 5 Jahren)

Priorität	Maßnahme:	Begründung:
1	Neubau Sanitärgebäude	<p>Gebäude, Baujahr Mitte 1970, Hoher Sanierungsbedarf:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Heizungsanlage zu alt. Immer wieder Leckage in den Heizungsrohren. Neue Anlage bereits im Haushaltsplan 2018 mit eingeplant. • Defekte Frischwasserleitungen. • Risse in den Wänden. Teilsanierung einiger Räume bereits im Jahr 2018 durchgeführt. • Risse in den Außenwänden, Klinker teilweise beschädigt. <p>Wunsch:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Neubau in Verbindung mit einem Vereinsheim, große Lösung mit Räumlichkeiten für den TVL und Gemeinde Laboe (Veranstaltungsraum). • Standort? • a) alter Standort (dann –platzmäßig- ohne Vereinsheim und ohne zusätzliche Räumlichkeiten für den TVL und die Gemeinde Laboe) mit der Notwendigkeit einer Übergangslösung (z. B. Container) während der Bauphase. • b) kleiner Rasenplatz. • Barrierefrei
2	Sanierung Grandplatz	<ul style="list-style-type: none"> • Oberste Schicht vom Grandbelag abgetragen. Grundsicht sichtbar. Sanierung dringend erforderlich. Die Kosten für die Wiederherstellung aller Schichten betragen laut Einschätzung der Fa. Rumpf mehr als 100.000,00 Euro! • Großflächiger Unkrautbewuchs, da der Platz mit der Schleppe nicht mehr abgefahren werden kann. • Beregnungsanlage ständig verstopft. • Drainageleitungen prüfen und regelmäßig spülen. <p>Wunsch:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Umwandlung in Hybrid-Rasenplatz. • Umwandlung in Kunstrasenplatz. • Umwandlung in Rasenplatz. <p>-In Absprache mit dem VFR-</p>

3	Sanierung Hauptrasenplatz	<ul style="list-style-type: none"> • Erforderlich, um den Zustand des Rasens (Verdichtung usw.) zu optimieren und um größeren Maßnahmen vorzubeugen. • Drainageleitungen prüfen und regelmäßig spülen.
4	Installation einer Beregnungsanlage am Hauptplatz und Kleiner Rasenplatz	<ul style="list-style-type: none"> • Mit jetzigen Beregnungswagen besteht ein sehr hoher Arbeits-/Zeitaufwand der Platzwarte. • Das hohe Gewicht der mit Wasser gefüllten und zu ziehenden Schläuche sind auch körperlich sehr belastend. • Ein Befahren der gewässerten Flächen zum Ziehen der Schläuche ist wegen der „Eindruckgefahr“ kontraproduktiv.
5	Optimierung der Parkplatzsituation	<ul style="list-style-type: none"> • Es stehen nur wenige Parkplätze zur Verfügung. • Ständiges „zuparken“ der Straßen Blauer Blick und Heikendorfer Weg könnten vermieden werden. • Wo könnten neue Parkplätze entstehen? • „Bolzplatz“ zum Parkplatz umfunktionieren? • Dauerhafte (Mit)Nutzung des BW-Parkplatzes in Absprache zwischen der Gemeinde und der Bundeswehr (oder dem Mundepot?) möglich?
6	Errichtung von (Ballfang-) Zäunen	<ul style="list-style-type: none"> • Nur der Zaun hinter dem Grandplatztor wurde seinerzeit repariert, nicht jedoch die „Fortführung“ zum Eingang (Bolzplatz), was jedoch geplant war. • Auch die Reparatur des Zauns am kleinen Rasenplatz (Heikendorfer Weg) war in dem Zusammenhang vorgesehen.
7	Tür Ballfangzaun Grandplatz	<ul style="list-style-type: none"> • Das Einsetzen einer Tür zum „Bolzplatz“ (wie vor Reparatur vorhanden!) wurde vergessen!
8	Absperreffosten am Einfahrtbereich	<ul style="list-style-type: none"> • Absperreffosten anstatt Eingangstor. • Leichtere Handhabung. • Zufahrt Rettungsdienst gewährleistet.
9	Erneuerung des Geländers (inkl. Pfosten) um den Hauptplatz und am Grandplatz	<ul style="list-style-type: none"> • Handläufe (Rohre) zum Teil verbogen. • Pfosten zum Teil brüchig.

10	Umstellung Flutlichtanlage Grandplatz auf LED	<ul style="list-style-type: none"> Bessere Ausleuchtung. Kostensparsam.
11	Sanierung Tribüne	<ul style="list-style-type: none"> Hohe Stolpergefahr. Es fehlen Treppenstufen und Handläufe, um auf die Tribüne zu kommen.
12	Neugestaltung des Hangs	<ul style="list-style-type: none"> Ist sehr pflegebedürftig. Errichtung einer „kleinen“ Tribüne. Beim "Aufstieg" zu den oberen Reihen sind Handläufe vorzusehen.

„Große“ Lösung:

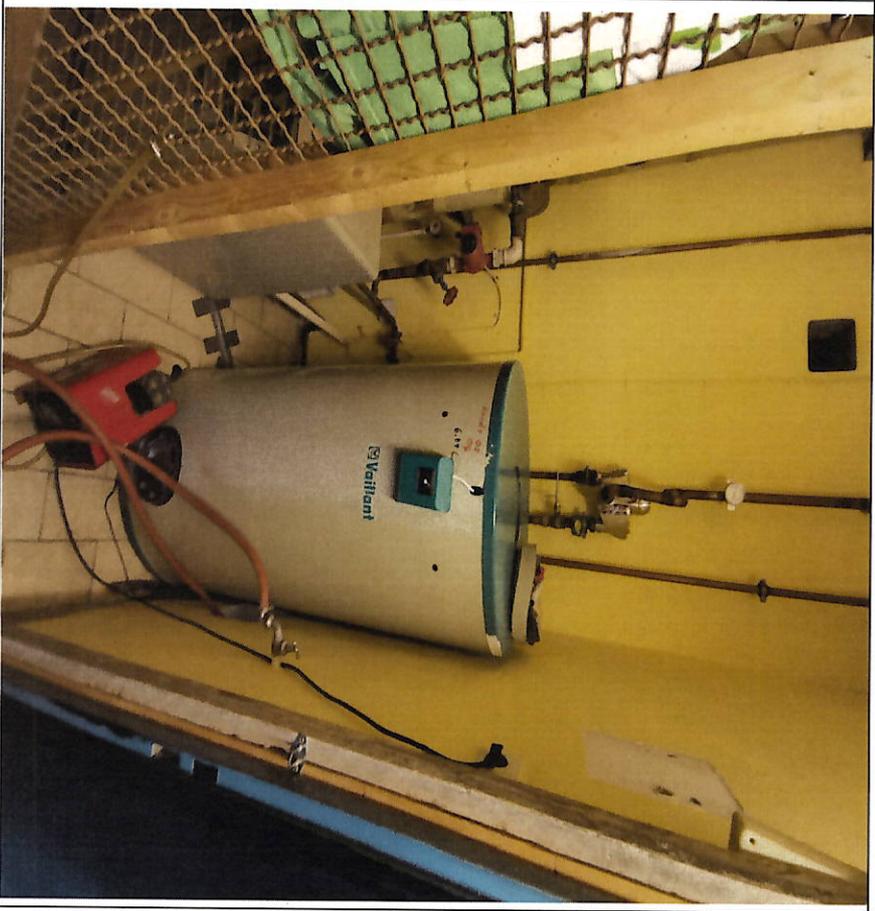
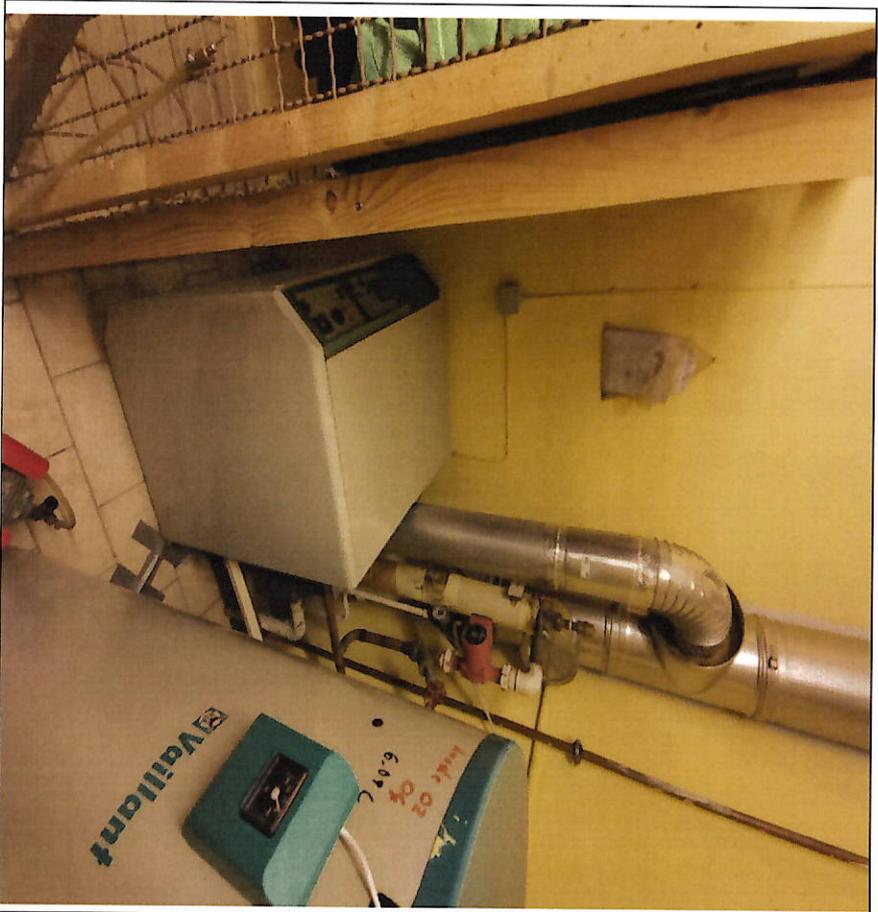
Neubau eines Sport (Gemeinde-)zentrums am Ortsrand	<p><u>Vorteile:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> Gemeinsame Anlage der Vereine VfR, TVL, Schwimmhalle Laboe und evtl. Veranstaltungsräume Gemeinde Laboe. <u>Vorteil:</u> Alles in einer Hand, kurze Wege, Zeit- und Kostenersparnis, Kommunikative sportliche Begegnungsstätte. Förderung der Entwicklung, Zukunft, Attraktivität und Kapazität (im Hinblick auf weitere potentielle Neubürger). Behebung des jahrzehntelangen Sanierungsstaus aller Sportanlagen (Sportplatz, Jenner-Arp-Halle, Schwimmhalle). Nutzung von Fördergeldern. Nicht „abhängen“ lassen von Nachbargemeinden. Heikendorf hat bereits einen neuen Kunstrasenplatz und in Schönberg wird gerade darüber beraten. Immer mehr potenzielle Mitglieder in Sportvereinen entscheiden ihre Mitgliedschaft auch nach dem Zustand der sportlichen Anlagen.
--	---

Bild-Dokumentation

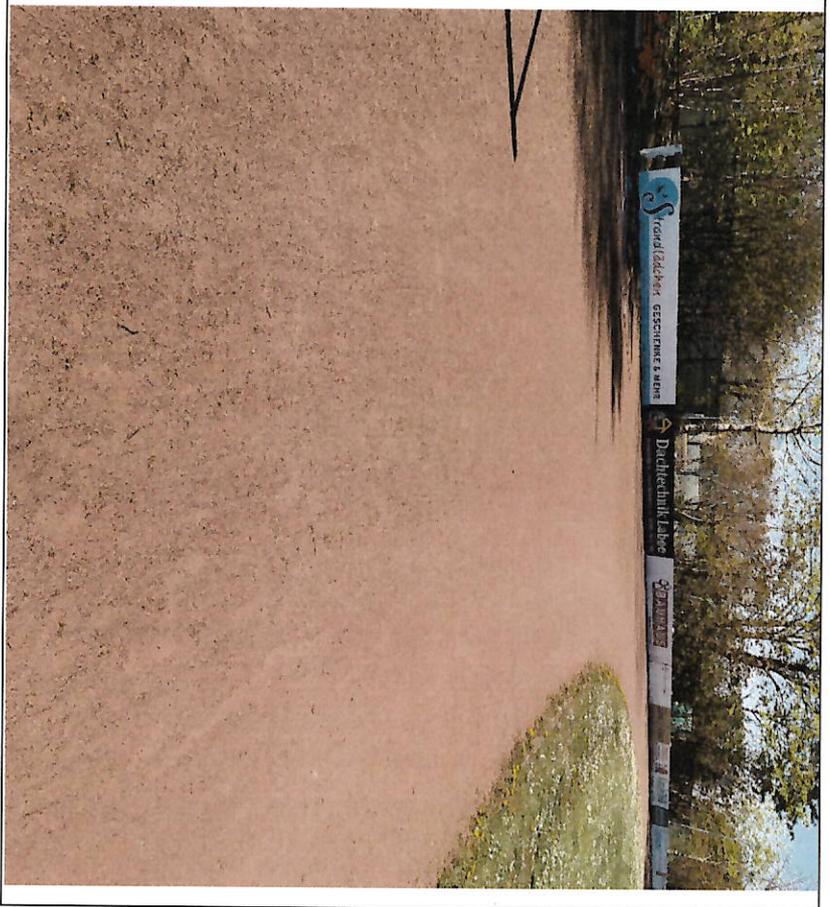
Sofortmaßnahmen (Instandhaltung)

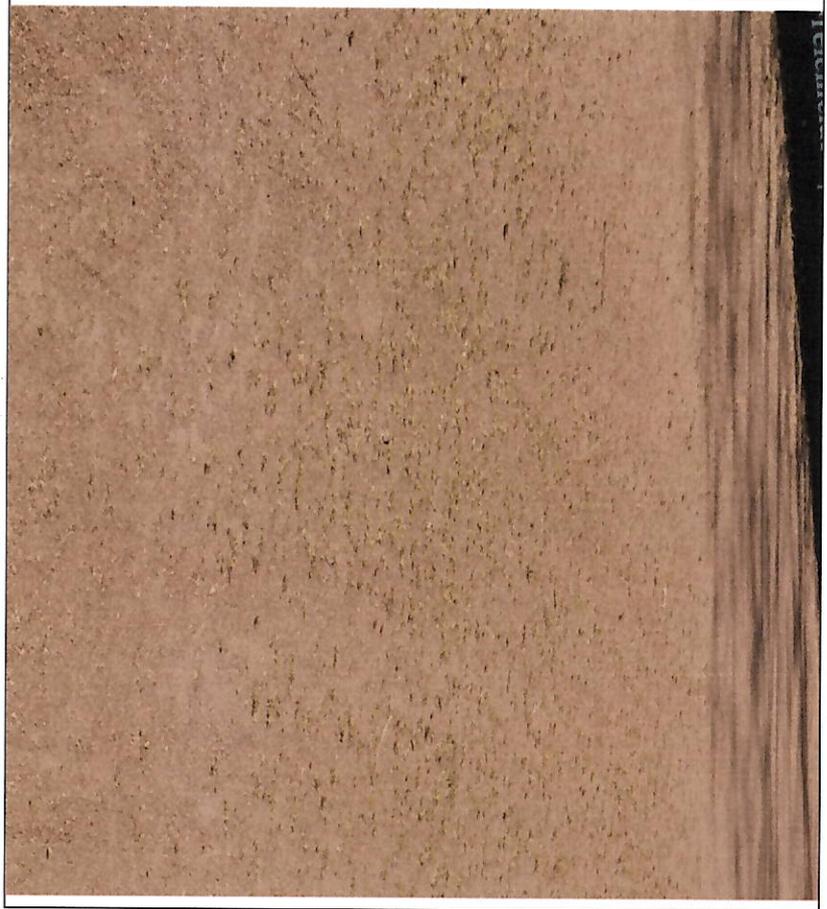
Sanitärgebäude

Reparatur Heizungsanlage + Leitungen



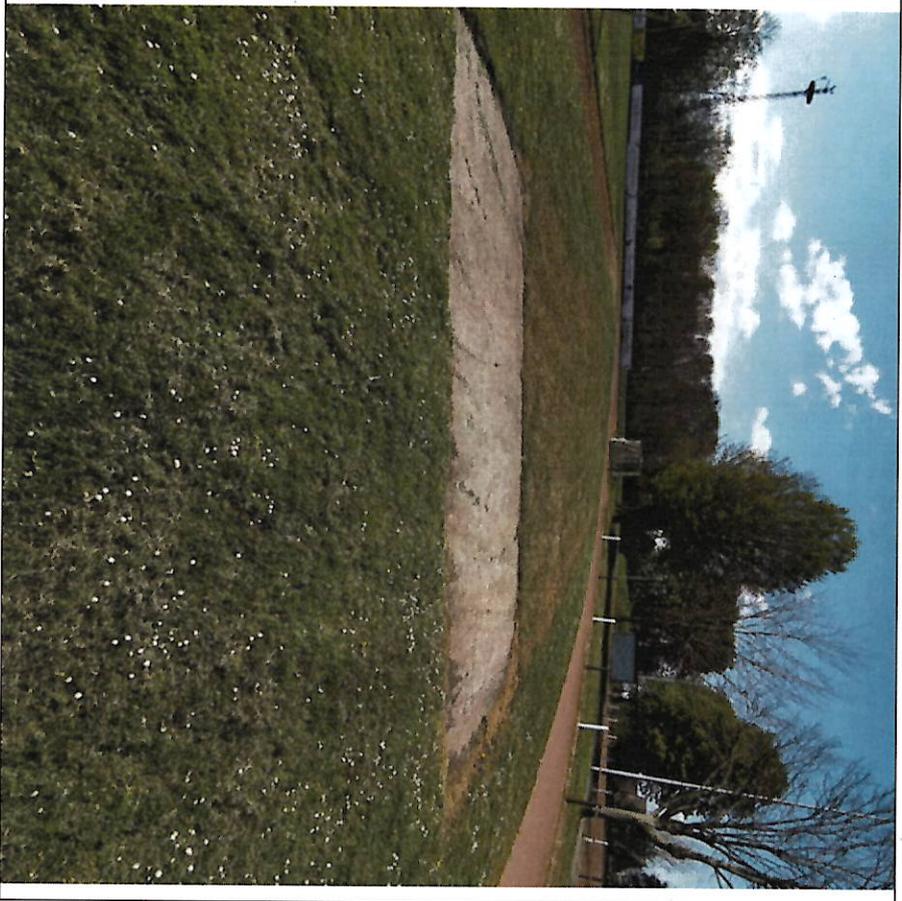
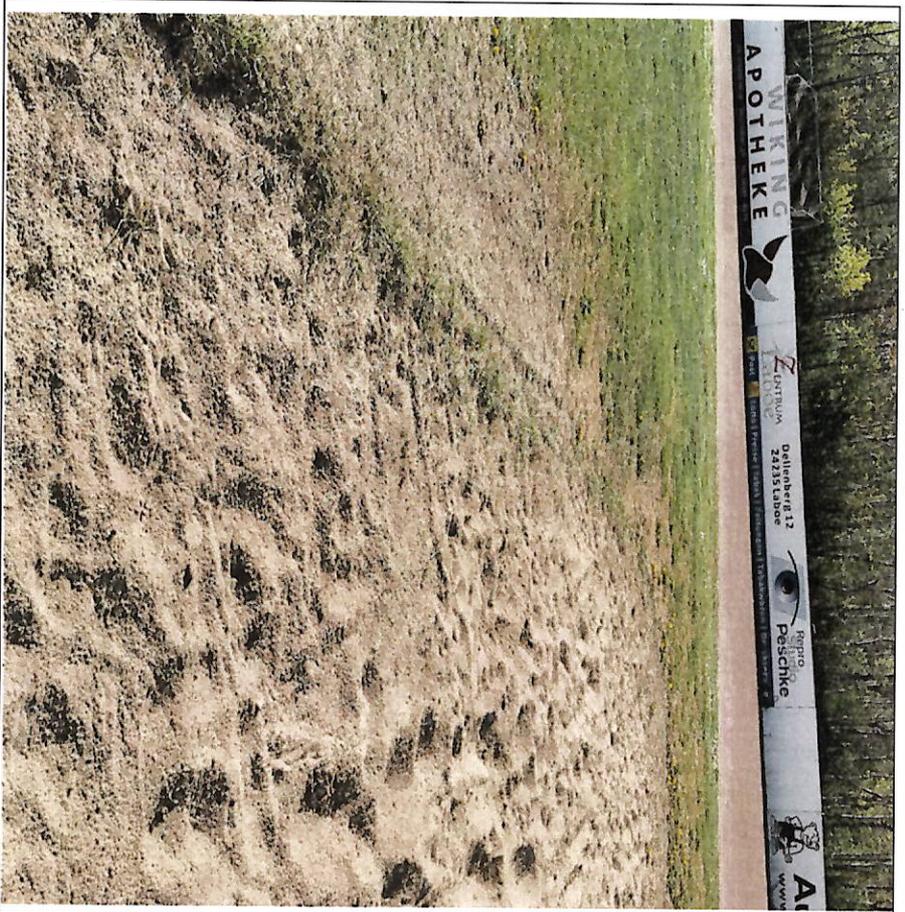
**Kurzfristige Maßnahmen (bis zum Jahr 2021 zum „Saisonstart“)
Aschebahn durch Tartanbahn ersetzen**



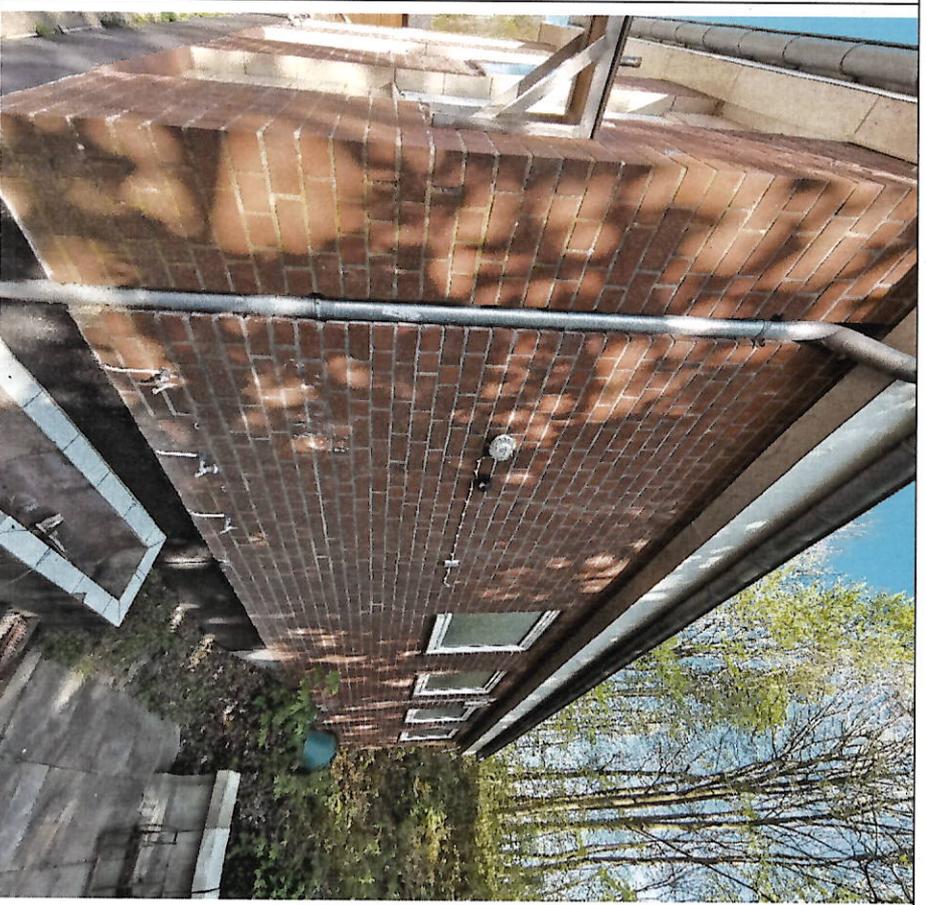
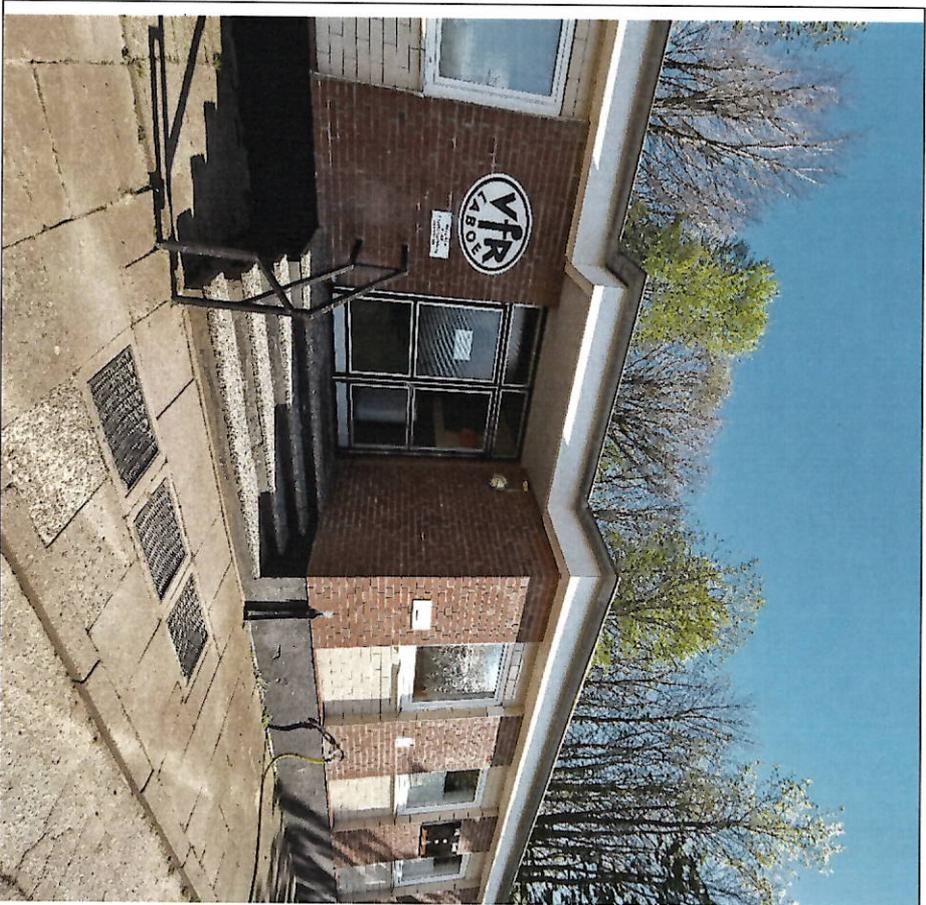


Kurzfristige Maßnahmen (bis zum Jahr 2021 zum „Saisonstart“)
Neugestaltung der Leichtathletik-Anlagen

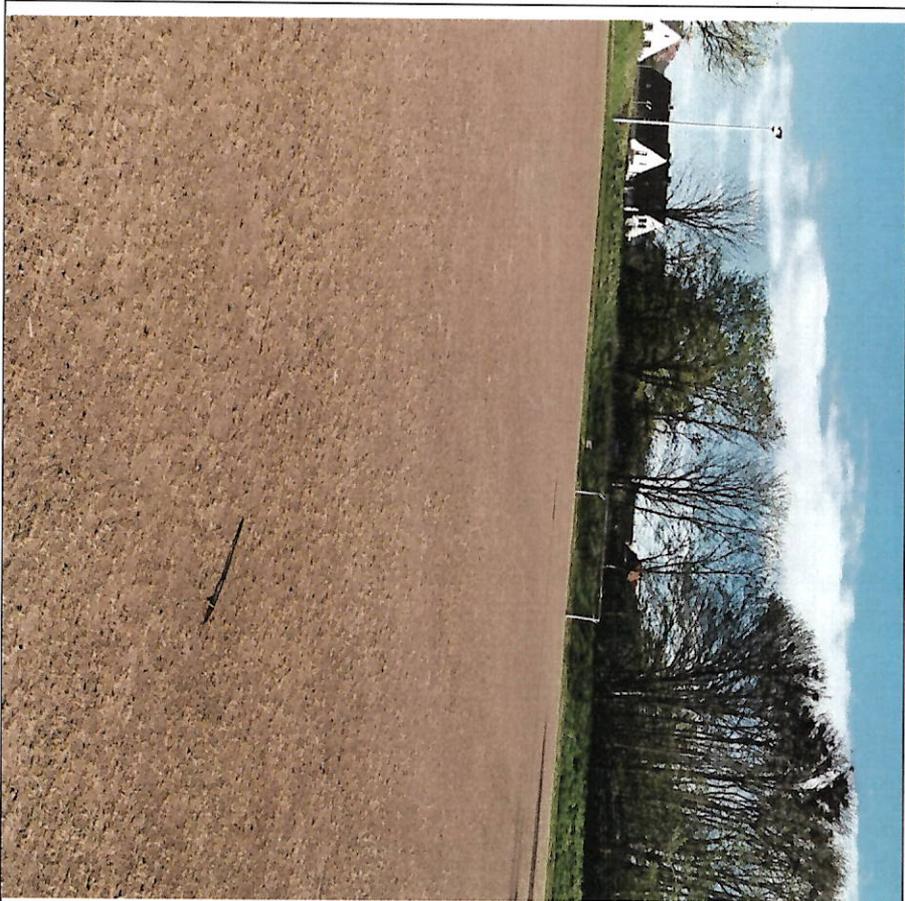




Mittelfristige Maßnahmen (in den nächsten 2 bis 5 Jahren)
Neubau Sanitärgebäude



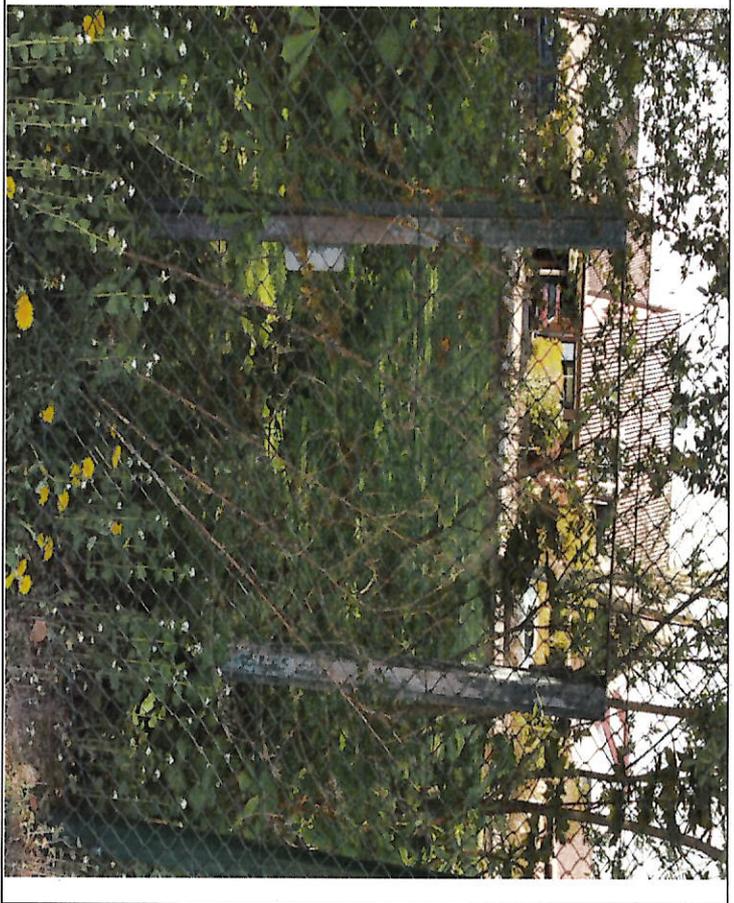
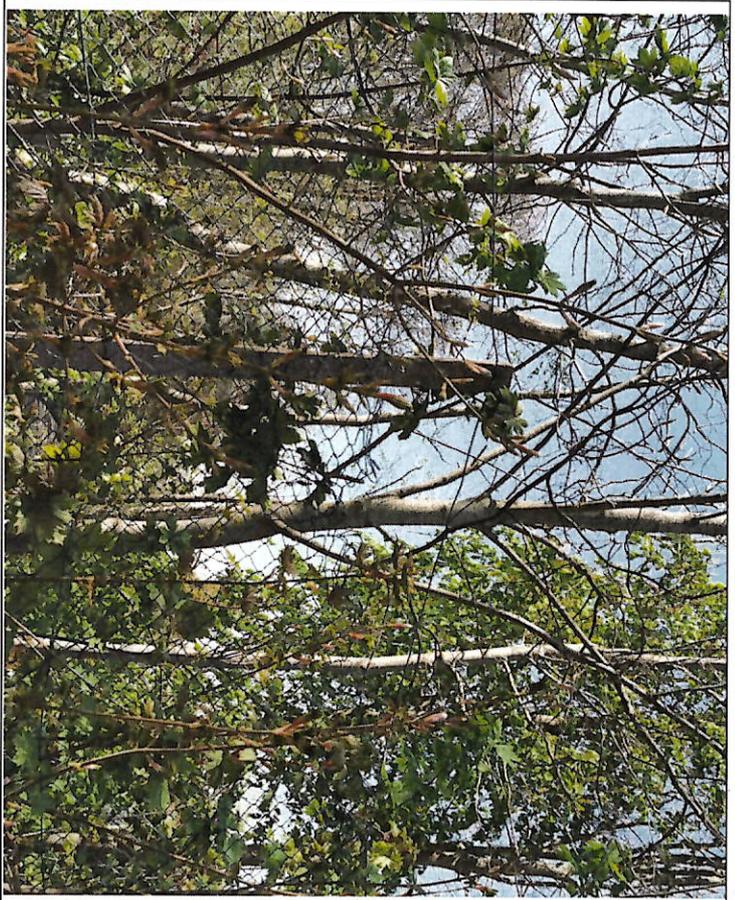
Mittelfristige Maßnahmen (in den nächsten 2 bis 5 Jahren)
Problem Grandplatz



Mittelfristige Maßnahmen (in den nächsten 2 bis 5 Jahren)

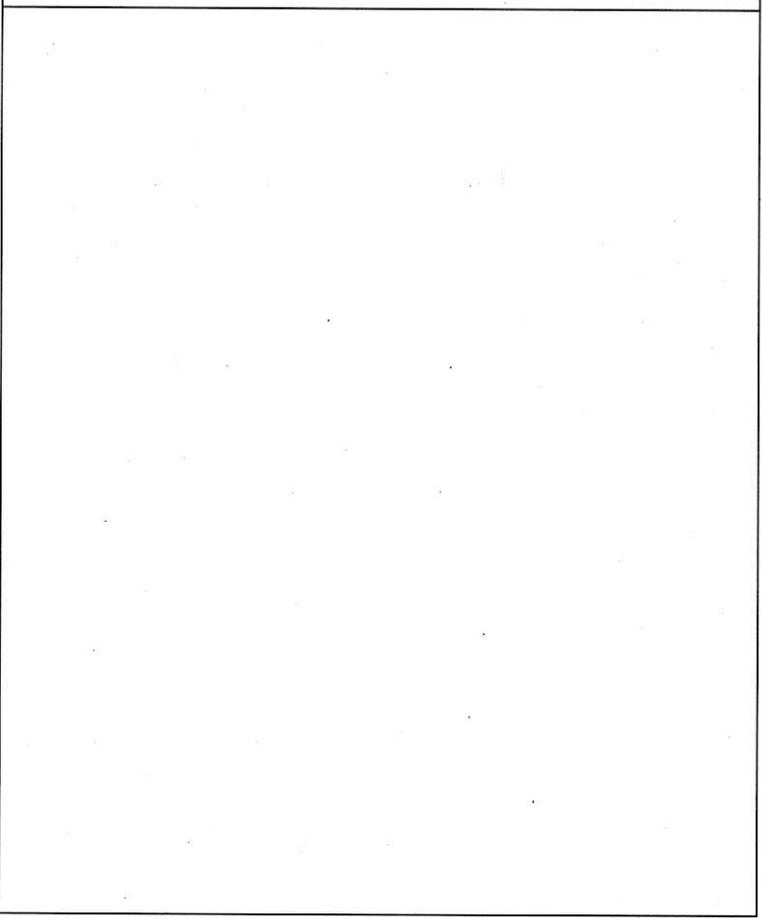
Errichtung von (Ballfang-) Zäunen
Tür Ballfangzaun Grandplatz





Mittelfristige Maßnahmen (in den nächsten 2 bis 5 Jahren)

Erneuerung des Geländers (inkl. Pfosten) um den Hauptplatz und am Grandplatz



Mittelfristige Maßnahmen (in den nächsten 2 bis 5 Jahren)
Sanierung Tribüne

